

Landschulheim Kempfenhausen

Übertrittsinformationen

Stand 27.01.2011

Externschule • Ganztagsklasse • Tagesheim •

Übertritt in die fünfte Klasse

Sehr geehrte Eltern,

Sie treffen in den nächsten Monaten die Entscheidung, ob Ihr Kind an ein Gymnasium übertreten soll und wenn ja, an welcher der in Frage kommenden Schulen Sie Ihr Kind anmelden. Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, haben wir im vorliegenden Faltblatt wesentliche Informationen über das Landschulheim Kempfenhausen zusammengestellt. Im Übrigen steht Ihnen die Schulleitung gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Liebl

Oberstudiendirektor

Wichtige Termine!

Übertrittsabend 27.01.2011 um 19.30 Uhr

Schulführung 17.03.2011 um 14.30 Uhr

Vormerkung 14.03. - 11.04.2011

Einschreibung 09.05. - 11.05.2011

08.00-16.00 Uhr

Probeunterricht 17.05. - 19.05.2011

1. Schultag 13.09.2011 um 9.00 Uhr



Öffentliches Gymnasium

Das Landschulheim Kempfenhausen ist ein öffentliches Gymnasium mit Internat und Tagesheim, das hinsichtlich der Lehrpläne und der schulrechtlichen Bestimmungen uneingeschränkt den in Bayern geltenden Regelungen unterliegt.

Kostenfreier Schulbesuch

Der Besuch des Gymnasiums ist in jedem Fall kostenfrei, lediglich für die Ganztags-, Internats- bzw. Tagesheimbetreuung fallen Kosten an. Externe Schülerinnen und Schüler können gegen Entgelt am Mittagessen teilnehmen.

Wo steht was?

Übertrittsbestimmungen	2
Sprachenfolge / Zweig- wahl	2
Ausbildungsrichtungen	2
Gliederung Gymnasium	3
Intensivierung	3
Individuelle Förderung	3
Stundenplanbeispiel Konventionelle fünfte Klasse	4
Die gebundene Ganztags- klasse	4
Neigungsgruppen	4
Stundenplanbeispiel Ganz- tagsklasse	5
Was zeichnet uns aus?	5
Das Tagesheim	6
Das Internat	6
Was gibt es noch?	7
Kontaktdaten	8

Übertrittsbestimmungen für die 5. Jgst. des Gymnasiums

Von der 4. Klasse Grundschule:

Durchschnittsnote im Übertrittszeugnis aus Deutsch, Mathematik sowie Heimat- und Sachunterricht bis 2,33:

⇒ Übertritt uneingeschränkt möglich.

in allen anderen Fällen: Übertritt möglich nach bestandenem Probeunterricht Von der 5. Klasse Hauptschule:

Durchschnittsnote im Jahreszeugnis aus Deutsch und Mathematik bis 2.0:

⇒ Übertritt uneingeschränkt möglich.



Lesenacht

Sprachenfolge / Zweigwahl

E-F oder E-L

Am Landschulheim Kempfenhausen beginnen alle Schülerinnen und Schüler in der fünften Jahrgangsstufe mit Englisch als erster Fremdsprache. In der sechsten Jahrgangsstufe ist als zweite Fremdsprache Latein oder Französisch zu wählen. Unabhängig von der Sprachenwahl bleiben die Klassen im Verband zusammen, wie sie in der fünften Jahrgangsstufe gebildet wurden.

Zur achten Jahrgangsstufe erfolgt die Differenzierung in die drei Ausbildungsrichtungen. Je nach dem, wie die einzelnen Zweige gewählt werden, müssen die Klassen dann neu gebildet werden. Es hat sich als vorteilhaft erwiesen, dass möglichst alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse zum gleichen Zweig gehören. Eine weitere Veränderung der Klassenstruktur erfolgt erst mit dem Eintritt in die Oberstufe. Die Schülerinnen und Schüler können dann ihr Unterrichtsprogramm in gewissen Grenzen individuell zusammenstellen.

Schulprofil mit drei Ausbildungsrichtungen

Am Landschulheim Kempfenhausen stehen ab der achten Jahrgangsstufe drei Ausbildungsrichtungen zur Wahl. Neben dem weit verbreiteten naturwissenschaftlich-technologischen wird auch der wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Zweig mit zwei unterschiedlichen Profilen angeboten.

Dabei unterscheiden sich die Zweige jeweils nur in, den so genannten Profilfächern.

Die Wahl der Ausbildungsrichtung erfolgt jeweils am Ende der siebten Klasse für die achte Jahrgangsstufe. Die Wahl gilt dann bis zur zehnten Jahrgangsstufe.

Eine Änderung der Zweigwahl ist während des Schuljahres nur in Ausnahmefällen bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)

Profilfächer: Physik* und Chemie* sowie Informatik

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil (WSG-S)

Profilfächer:

Sozialkunde* und Sozialpraktische Grundbildung

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil (WSG-W)

Profilfächer:

Wirtschaft und Recht* sowie Wirtschaftsinformatik

*) Schulaufgabenfach

Gliederung des Gymnasiums

Intensivierung? Ausbildungsrichtung? Englisch? Mathematik? Natur und Technik? WSG-W? WSG-5? ABITUR!!!!

		Abitur							
Jahrgangsstufen	12	Geplante Struktur (Wochenstunden in Klammern): Pflichtfächer: Deutsch, Mathematik, Fremdsprache (je 4), Geschichte (3), Religion/Ethik, Sport (je 2) Wahlpflichtfächer: z.B. Physik (3), Geographie, Kunst (je 2) Freie Profilfächer: z.B. Informatik, Dramatisches Gestalten, Chor,							
	11	Orchester (insgesamt 8 bis 10) 2 Seminare (den gewählten Fächern zugeordnet)						Oberstufe	
		Mittlerer Bildungsabschluss							
	10		Profilfächer: Physik und Chemie sowie Informatik	WSG - S**	Profilfächer: Sozialkunde und Sozial- praktische Grundbildung	WSG - W***	Profilfächer: Wirtschaft und Recht sowie Wirt- schaftsinformatik	Profilbereich (Ausbildungsrichtungen)	
	9	NTG*							
	8								
	7	<u>Fächer:</u> Religion/Ethik, Deutsch, Englisch, Französisch/Latein, Intensivierung, Mathematik, Natur und Technik, Geschichte, Geographie, Kunst, Musik, Sport							
	6	2. Fremdsprache: Französisch oder Latein Weitere Fächer: Religion/Ethik, Deutsch, Englisch, Intensivierung, Mathematik, Natur und Technik, Geschichte, Kunst, Musik, Sport							
	5	1. Fremdsprache: Englisch Weitere Fächer: Religion/Ethik, Deutsch, Intensivierung, Mathematik, Natur und Technik, Geographie, Kunst, Musik, Sport							

- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
- * Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil

Intensivierungsstunden und individuelle Förderung

Ein wesentliches Element des achtstufigen Gymnasiums (G8) stellen die Intensivierungsstunden dar. Durch verstärkte Übung und Kenntnissicherung soll eine Förderung der Schüler erreicht werden. In der fünften Jahrgangsstufe werden am Landschulheim Kempfenhausen Intensivierungsstunden in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik angeboten. In diesen Stunden werden die Klassen geteilt, so dass sich die Lehrkraft ver-

stärkt einzelnen Schülern widmen kann. Intensivierungsstunden bieten auch Spielraum für den Erwerb überfachlicher Kompetenzen wie etwa Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen.

Eine zusätzliche Förderung der Schülerinnen und Schüler wird durch die angebotene individuelle Förderung für einzelne Schülerinnen und Schüler erreicht. Alle diese Angebote sollen den Einstieg in das Gymnasium erleichtern.



Übertrittsinformationen Seite

Stundenplan für eine konventionelle fünfte Klasse:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.50-8.35	Deutsch	Deutsch	Musik (Bläserklasse)	Sport	NuT
8.35-9.20	Geographie	Englisch	Religion/Ethik	Sport	Mathematik
9.20-9.40	Pause				
9.40-10.25	Mathematik (INT)	Kunst	NuT	NuT	Deutsch
10.25-11.10	Mathematik	Kunst	Mathematik	Englisch (INT)	Religion/Ethik
11.10-11.15	5 Minuten Pause				
11.15-12.00	Englisch	Mathematik	Deutsch	Geographie	Englisch
12.00-12.45	Deutsch/Englisch (INT)	Musik (Bläserklasse)	Mathematik	Englisch	Deutsch
12.45-13.30	Mittagspause				
13.30-14.15			Sport		_
14.15-15.00			halbjährig i. Wechsel		

INT = Intensivierung, NuT = Natur und Technik

Die gebundene Ganztagsklasse der fünften Jahrgangsstufe

Die gebundene Ganztagsschule ist nicht nur Schule plus Hausaufgabenbeaufsichtigung am Nachmittag, sondern verbindet ganztägige Betreuung mit einem neuen pädagogischen Konzept zur Stärkung der Kernkompetenzen. Unterricht, Übungsphasen und Freizeitangebote werden in einem Gesamtkonzept vereint, das von Montag bis Donnerstag Lernen, Vertiefen und Üben vollständig abdeckt. Am Freitag werden

die Kinder bereits am Mittag in das Wochenende entlassen. Zusätzliche Arbeitsstunden (AS), die Raum für Vertiefung und Übung bieten - auch in freieren Unterrichtsformen - werden direkt an den Unterricht in den Kernfächern angeschlossen. Die Arbeitsstunden am Nachmittag finden unter fachlicher Aufsicht statt, die letzte Arbeitsstunde ist fakultativ. Die schriftlichen Hausaufgaben werden in den Ar-

beitsstunden und unter fachlicher Begleitung angefertigt. Am Nachmittag liegen auch die Neigungsstunden, in denen aus verschiedenen Angeboten - z. B. auch unsere Bläserklasse - aewählt werden kann. Die wöchentliche Klassenstunde ist der pädagogischen Arbeit und der Werteerziehung gewidmet, z.B. durch Programme wie "Lernen lernen" und "Erwachsen werden". Die monatlichen Kosten für den Besuch der Ganztagsklasse betragen 95,-- Euro (31,-- Euro Ganztagszug, 64,-- Euro Essens-

Eine Auswahl unserer Neigungsgruppen

Bläserklasse



Segeln



Töpfern



Kochen

kosten).



Seite 4 Übertritt in die fünfte Klasse

Der Stundenplan Ihres Kindes in der gebundenen Ganztagsklasse könnte so aussehen:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.50-8.35	Geographie	Englisch	Deutsch	Deutsch	Mathematik
8.35-9.20	Deutsch	AS-Englisch	Englisch	AS-Deutsch	AS-Mathematik
9.20-9.40	Pause				
9.40-10.25	Mathematik	Deutsch	Englisch	Englisch	Musik
10.25-11.10	AS-Mathematik	Religion	Mathematik	AS-Englisch (INT)	Deutsch
11.10-11.15	5 Minuten Pause				
11.15-12.00	AS-Deutsch (INT)	NuT	Sport	NuT	Englisch
12.00-12.45	Musik	NuT	Sport	Religion	Sport
12.45-13.30	Mittagspause				
13.30-14.15	Klassenstun- de/Skills	AS	Neigung	Neigung / Bläserklasse	
14.15-15.00	Kunst	Mathematik	Neigung	Geographie	
15.00-15.45	Kunst	Neigung	AS	AS	
15.45-16.30	freiw. AS	freiw. AS	freiw. AS	freiw. AS	

INT = Intensivierung, AS = Arbeitsstunde, NuT = Natur und Technik

Was zeichnet uns aus?

- Langjährige Erfahrung in der Nachmittagsbetreuung in Tagesheim und Internat
- eigene Küche und Speisesaal
- Lehrküche
- Holz- und Metallwerkstätten
- Sport- und Freizeitmöglichkeiten am See

Moderne Computerräume



Unsere Computerräume sind modern ausgestattet und erlauben einen kind- und jugendgerechten Umgang mit den Informationstechnologien in den Schulfächern Informatik und Wirtschaftsinformatik.

Mediatoren und Tutoren

Die Tutorinnen und Tutoren kümmern sich um die "Kleinen" und helfen ihnen beim Eingewöhnen in die neue Umgebung. Sie organisieren Lernnachmittage, Kinobesuche, Klassenfeste oder basteln mit der Klasse für den Weihnachtsbasar. Die Mediatorinnen und Mediatoren vermitteln zwischen den Schülern, aber auch bei Spannungen zwischen Schülern und Lehrkräften. Diese engagierten Schülerinnen und Schüler leisten damit einen großen Beitrag zur Schulgemeinschaft und helfen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, den Schulalltag so gut wie möglich zu bewältigen.

Übertrittsinformationen Seite 5

Das Tagesheim

Man muss viel gelernt haben, um über das, was man nicht weiß, fragen zu können

> Jean-Jacques Rousseau (1712 - 1778)

Für Schülerinnen und Schüler aus Zeitlicher Ablauf dem Einzugsbereich der Schule besteht die Möglichkeit, das Tagesheim zu besuchen.

Leistungen des Tagesheims

- Mittagessen und Nachmittagsim-
- Studierzeit zur Erledigung der Hausaufgaben und Einübung gymnasialer Arbeitstechniken. Aufsicht und Betreuung durch ausgebildete Erzieher oder Lehrer.
- Individuelle fachliche Unterstützung durch Lehrkräfte der Schule (Coaching)
- Freizeitangebote je nach Alter und individueller Neigung (Sport, Werken, Instrumentalmusik etc.)

Gruppengröße

Ca. 15 Schülerinnen und Schüler, gebildet nach Jahrgangsstufen.

Das Internat

Das Internat kann 70 Mädchen und 100 Jungen aufnehmen die in Zwei- und Dreibettzimmern wohnen.

Die Oberstufenmädchen leben im "Wagnerhaus", in dem der berühmte Komponist schon logiert hat.

Von Montag bis Freitag wird eine betreute Studierzeit durchgeführt. Während dieser Zeit sind auch Lehrer verschiedener Fächer anwesend, die den Schülerinnen und Schülern bei fachlichen Schwierigkeiten zu helfen und sie möglichst individuell zu unterstützen ("Coaching").

... wo Richard Wagner schon gelebt hat

Daneben gibt es zahlreiche Freizeitangebote:

- Musisch-künstlerisch: Band, Töpfern, Modellbau
- Sportlich: alle Ballsportarten, Surfen, Kajak, Segeln, Schwimmen, Klettern, Beachvolleyball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Fitnessraum, Sauna, Billard, edukatives Boxen
- Kulturell: regelmäßige Theater-, Kabarett- und Konzertbesuche, Besuche von Ausstellungen und Sportveranstaltungen.

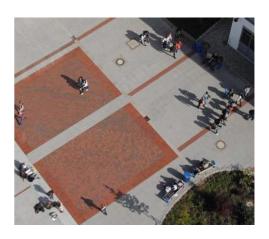
An Wochenenden ist der Verbleib im Internat bis auf wenige Ausnahmen möglich.

Das Tagesheim wird von Montag bis Freitag von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr angeboten.

Die eigentliche Studierzeit beginnt um 14.00 Uhr und wird von 15.00 bis 15.15 Uhr von einer Pause (mit kleinem Imbiss) unterbrochen. Die freizeitpädagogischen Angebote können vor und ggf. auch während der Studierzeit wahrgenommen werden.

Kosten

€ 144,30 im Monat (Stand: Januar 2011).



Tagesplan:

- 6.30 Uhr Wecken
- 7.10 Uhr Frühstück
- ab 7.50 Uhr Unterricht
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.15 Uhr bis 16.15 Uhr Studierzeit
- ab 16.15 Uhr Freizeit
- 18.00 Uhr Abendessen
- ab 18.20 Uhr Abendfreizeit
- ab 20.30 Uhr Bettruhe (n. Alter)

Die Internatskosten betragen pro Monat 386,40 bis 468.80 Euro (Stand Januar 2011)

Was gibt es noch????



Natur und Technik (NuT)



Zeitschema NuT

Zerrserieria 14a1					
Jgst	3 Stunden				
7	Informatik	Phy	Physik		
6	Informatik Biologie (Chemie)				
5	Natuwissensch	Biologie			

Mit dem Fach Natur und Technik soll die Begeisterung für naturwissenschaftliche Fragestellungen und technische Anwendungen fächerübergreifend gefördert werden.

Beispiele aus der fünften Jahrgangsstufe:

- Beobachten, Untersuchen, Messen: z. B. Geräte wie Thermometer und Mikroskop einsetzen.
- Experimentieren: z. B. Versuche planen, durchführen, auswerten.
- Präsentieren: z. B. Ergebnisse vortragen; Plakat

Wahlunterricht

Das Landschulheim Kempfenhausen bietet regelmäßig folgende Aktivitäten im Wahl- bzw. differenzierten Sportunterricht an:

Chor- und Orchester, Big Band, Schulband, Töpfern, Kochen, Werken, Film- und Video-AG, Rudern, Kajak, Segeln.



Bläserklasse 5

Schulkollektion





Internationaler Schüleraustausch

Wir pflegen seit Jahren internationale Kontakte mit Marly-le-Roi und Phalsbourg (Frankreich), Sioux Falls (USA) und Taipeh (Taiwan).

Projekt Bläserklasse

Am Landschulheim Kempfenhausen läuft in der 5. und 6. Jahrgangsstufe das Projekt Bläserklasse. Das ist eine Unterrichtsform, in der jede Schülerin und jeder Schüler ein Orchesterblasinstrument erlernt, je nach Eignung und Neigung z.B. Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Euphonium oder Tuba. Die Schule stellt alle Instrumente auf Leihbasis zur Verfügung.

Der Bläserklassen-Unterricht findet in den beiden regulären Musikstunden statt. Zusätzlich erhalten die Schülerinnen und Schüler der Bläserklasse eine 3. Stunde, die einmal wöchentlich im Anschluss an den Vormittagsunterricht stattfindet. Es handelt sich dabei um eine Registerprobe, die in kleinen Instrumentengruppen gehalten wird.

Kosten:

- Für Notenmaterial, Spielbuch, Begleit-CD, Reinigungsmittel,
 Verbrauchsmaterial und Versicherung: pro Jahr 75,--Euro.
- Leihgebühr für das Instrument, Kosten der Zusatzstunde (3. Stunde) durch Instrumentallehrer: monatlich 40, -- Euro (12 Monate pro Jahr).

Logo der Schulkollektion (T-Shirts, Sweatshirts, Mützen, Taschen und vieles mehr!)

Übertrittsinformationen Seite 7

Ansprechpartner

Schulleiter

Martin Liebl

Oberstudiendirektor

Internatsleiter

Roy Lange Pädagoge M.A. (univ.)

Mitarbeiter in der Schulleitung

Johann Kratzer
Studiendirektor

Beratungslehrerin

Benedikta Wunder Oberstudienrätin

Schulpsychologin:

Carola Spicker Studienrätin



Kontaktdaten

Münchner Straße 49-63

82335 Berg

Tel.: 08151/3626-0 Fax: 08151/3626-19

E-Mail: Ish@Ishk.de

Begrenzte Aufnahmekapazität!!!!

Aus räumlichen und personellen Gründen können am Landschulheim Kempfenhausen lediglich drei Eingangsklassen gebildet werden. Es können daher nur ca. 85 Schülerinnen und Schülern aufgenommen werden. Zudem gelten bei der Aufnahme von Schülern gewisse Prioritäten:

- Grundsätzlich haben wir als Internatsschule Plätze für Internatsschüler vorzusehen. Auch Bewerberinnen und Bewerber, die das Tagesheim benötigen, genießen einen gewissen Vorrang.
- Dann folgen Schülerinnen und Schüler aus dem Einzugsgebiet der Grundschulen Aufkirchen und Percha sowie Bewerberinnen und Bewerber, deren Geschwister bereits unsere Schule besuchen.

Aus den Gemeinden jenseits der Würm und des Starnberger Sees können in der Regel relativ wenige Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden.

Öffentl. Verkehrsmittel



Schulbus:

Aus und in Richtung Höhenrain, Bachhausen, Farchach, Aufkirchen, Berg

Öffentliche Busse (MVV):

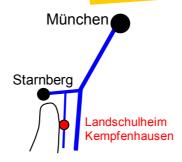
Linie 961: Starnberg - Wangen - Schäftlarn bzw. Starnberg - Ammerland und zurück

Linie 975: Starnberg - Aufkirchen - Höhenrain - Wolfratshausen und zurück

Haltestellen in der Nähe der Schule

Milchberg (Kempfenhausen) Berger Straße (Percha)

So erreichen Sie uns



PKW-Anfahrt:

Autobahn München-Starnberg, Abzweigung Starnberg, Ausfahrt Percha/Berg, Kempfenhausen

Bahnverbindung:

S-Bahn-Haltestelle Starnberg Nord, weiter mit Bus 961 oder 975

